

# *Hausbooturlaub* im HAVELLAND

Ein Boot? Nein, ein schwimmendes Apartment! Mit dem »BunBox« kann man Brandenburgs Seen und Flüsse mit allem Komfort erkunden, ist aber gleichzeitig mitten in der Natur.



Windstill und einsam soll er sein. Aber bitte mit Abendsonne! Vielleicht da drüben am Schilf? Während die Parkplatzsuche beim Autofahren oft an den Nerven zehrt, macht sie beim Hausbooturlaub richtig Spaß.

### 039 ● AUSZEIT AUF DEN SEEN UND FLÜSSEN BRANDENBURGS

Vor Anker gehen darf man hier fast überall, und oft fällt es schwer, sich für einen der vielen traumhaften Liegeplätze inmitten herrlicher Natur zu entscheiden. Auf besonders romantische Art und Weise durchschippert man Deutschlands wasserreichstes Bundesland mit seinen unzähligen Seen und Flüssen an Bord eines Bungalow-Hausboots. Die bunten schwimmenden Würfel bieten allen nur erdenklichen Komfort und sind neben Bad mit Dusche und WC sowie Küche und Schlafzimmer – inklusive Mückenschutzgitter – auch mit einer großen Veranda ausgestattet. Hier hechtet man direkt ins kühle Nass, heizt nach einem gemütlichen Sundowner den Grill an und packt nach dem Abendessen die Mundharmonika aus. Wer Natur und Einsamkeit überdrüssig wird, nimmt mit seinem »Bun-Box« einfach Kurs auf eines der schmucken Havelländer Städtchen. Sogar Fahrräder für Landausflüge können dazugebucht und an Bord verstaut werden. Doch einen kleinen Haken gibt es da noch: Aus Sicherheitsgründen benötigen Hobbyskipper einen Charterschein, der jedoch vor Ort nach ein paar Fahrstunden inklusive Theorietest ausgestellt wird.

[www.bunbo.de](http://www.bunbo.de), [www.havelland-tourismus.de](http://www.havelland-tourismus.de)



#### BRANDENBURG/HAVEL: ALTSTADTFAHRT MIT DER »HAVELFEE«

Zwei Stunden dauert der Ausflug mit der »Havelfee«, die ihre Gäste, wie der Name schon verrät, auf dem Wasser rund um die Altstadt schippert. Gestartet wird unterhalb der Jahrtausendbrücke, auf der sich Haupt- und Ritterstraße treffen. Dann geht's gegen den Uhrzeigersinn zum Kleinen und zum Großen Beetzsee, wo die Fee einen kleinen Schlenker fährt und durch den Silokanal nördlich des Altstadt-kerns nach Westen weiterzieht. Quenz- und Breitlingsee werden durchquert, bevor das Schiff auf der Niederhavel zum Ausgangspunkt zurückkehrt. Wie wäre es dann mit einer Stadtbesichtigung zu Fuß? Wichtige Landmarken sind der wuchtige Plauer Torturm in der Stadtmauer, das Altstädtische Rathaus im Stil der Backsteingotik mit der riesigen Rolandstatue und der Dom St. Peter und Paul, das erste vollständig in unverblendetem Backstein ausgeführte Bauwerk der Mark Brandenburg.

Havelfee: Tickets buchen unter [www.fgs-havelfee.de](http://www.fgs-havelfee.de)

Tourist-Info: Neustädtischer Markt 3, 14776 Brandenburg (Havel), Tel. 0 33 81/79 63 60, Mai-Sept. Mo-Sa 9-19.30, So-Do 11-14, Okt. Mo-Sa 9-18.30, Nov.-April Mo-Sa 9.30-18.30 Uhr, [www.erlebnis-brandenburg.de](http://www.erlebnis-brandenburg.de)

einkehren



Malabar

Hervorragende indische Küche direkt am Stadtkanal – viele Gerichte kommen aus dem Tandoor, einem original indischen Lehmofen. Von der Terrasse hat man einen herrlichen Blick aufs Wasser. Täglich ab 17 Uhr Happy Hour mit solider Cocktaileauswahl.

Potsdamer Str. 2, 14776 Brandenburg/Havel, Tel. 0 33 81/79 4112, So-Do 11.30-22, Fr, Sa 11.30-23 Uhr, [www.restaurant-malabar.de](http://www.restaurant-malabar.de)

sehenswert



Wasserstadt Werder

Eine hübsche alte Kastenmühle ist das Wahrzeichen Werders. Schon aus der Ferne grüßt sie mit ihrem markanten Flügelkreuz die Segeljachten, Motorboote und Kajaks, die aus allen Himmelsrichtungen an der Stadt vorbeigleiten. Denn Werders Zentrum liegt auf einer Insel, die nicht nur von der Havel, sondern auch von Schwielowsee, Glindower See und Großem Plessower See umspült wird. Wer an Land geht, findet in der Altstadt neben der Backsteinkirche auch nette kleine Läden, Cafés und Künstlerwerkstätten.

Touristinformation Werder, Kirchstr 6/7, 14542 Werder (Havel), [www.werder-havel.de](http://www.werder-havel.de)



Die Dominsel mit dem Dom St. Peter und Paul ist der älteste Stadtteil Brandenburgs an der Havel.